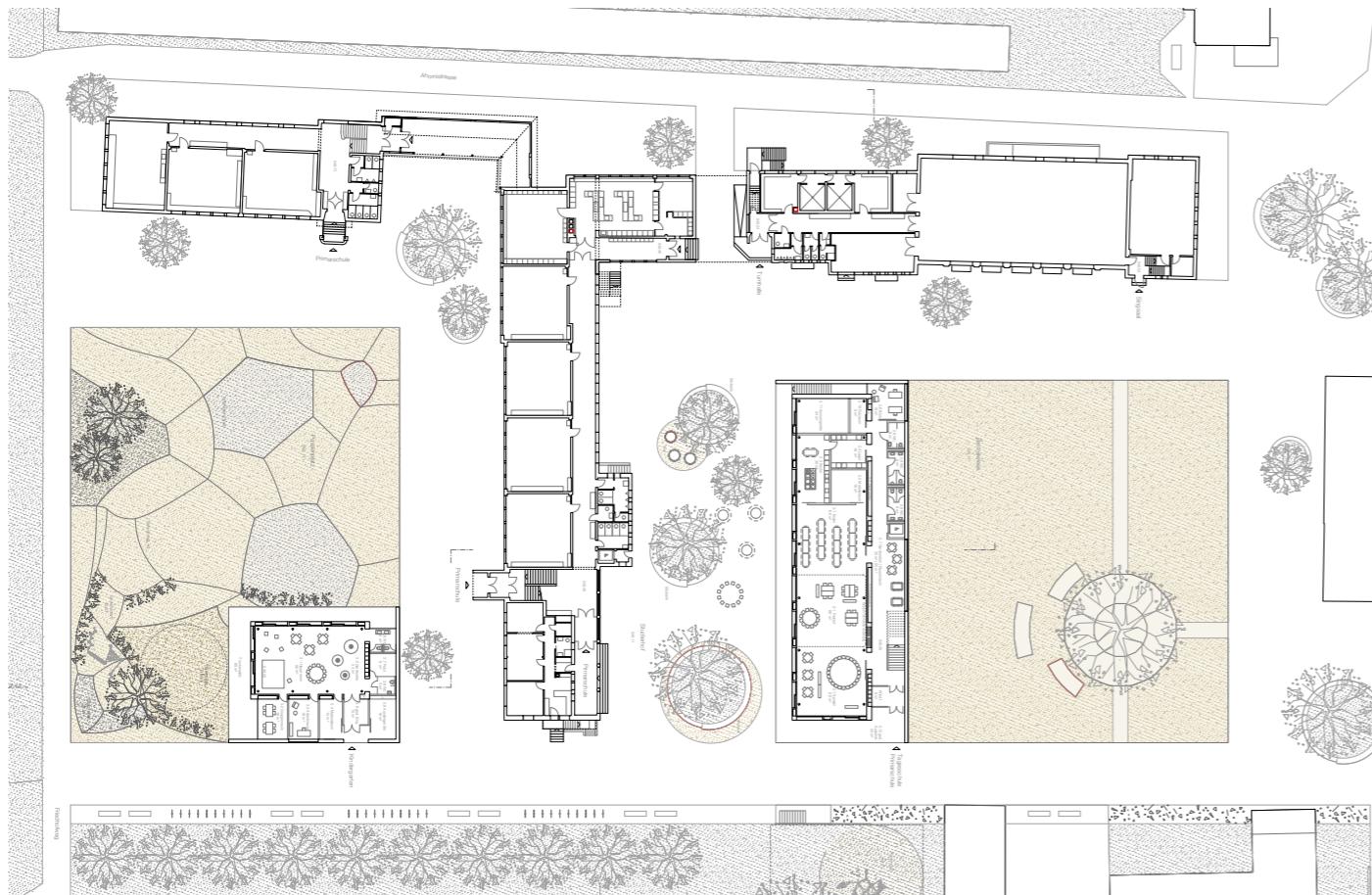
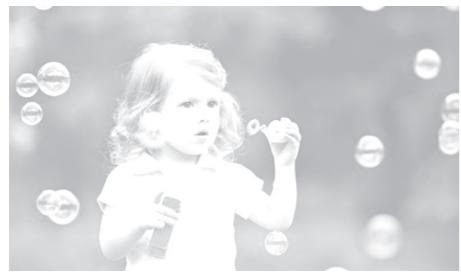


Auftraggeber  
Einwohnergemeinde Heimberg  
Wettbewerb  
2011 | 1. Preis  
(ausgeführt wurde Ankauf)

Architektur  
apart architektur AG

Team  
Tanja Sutter,  
Chris Gubelmann



### Architektur

Beide Neubauten werden als Pavillonbauten ausformuliert und stehen auf je einem Platz. Eine starke Zusammengehörigkeit wird erzeugt durch die Wahl der gleichen Typologie, Materialisierung und Fassadengestaltung. Durch das Flachdach heben sie sich von den bestehenden Gebäuden ab und werden als Einheit wahrgenommen.

Ein harter Winkel in Sichtbeton schützt das weiche, innere Volumen. Dieses wird in Holzelementbau ausformuliert. Die Erschliessung geschieht im Zwischenraum der beiden Elemente. Ausbuchtungen bieten Raum für Garderobe, Pausenraum und Ruheräume. Geschlossene Elemente mit Lüftungsflügeln und grosszügigen Fixverglasungen strukturieren die Fassade. Im Erdgeschoss leisten Schiebetüren den direkten Bezug zum Aussenraum. Durch die optimale Ausrichtung und Dimensionierung der Hauträume wie Klassenzimmer, profitieren diese von einer ausgezeichneten Belichtung.



### Städtebau

Der Status der Primarschule als Hauptgebäude und seine grosszügige Aussicht gegen Süden wird erhalten. Durch zwei neue Volumen wird der Aussenraum definiert und in unterschiedliche Zonen verschiedener Öffentlichkeitsgrade geteilt. Das Volumen der Tagesschule bildet die Kulisse der Zentralwiese und tritt in Dialog mit dem Hauptgebäude. Die heutige Rückfassade des Hauptgebäudes erhält ein Gegenüber. Es entsteht ein privater Schulhof. Der Kindergarten besetzt die östliche Ecke des Pausenplatzes. Beide Neubauten und Plätze positionieren sich direkt an der neu eingeführten Achse, leicht versetzt zum Hauptgebäude.

